

Internes Forschungsförderprogramm 2016-2020

Merkblatt zur Fördermaßnahme

6c) Wissenschaftliche Veranstaltung: Transfergespräch

1. Fördermaßnahme: Worum geht es?

Wissenschaft trifft Wirtschaft und Gesellschaft:

Transfergespräche dienen dem multilateralen Austausch zwischen Hochschule auf der einen Seite und Wirtschaft und Gesellschaft auf der anderen Seite zu laufenden Forschungsvorhaben in der Fakultät und in der Hochschule sowie ihrer Verwertbarkeit für die Wirtschaft und/oder Gesellschaft. Sie sollen die Vernetzung in der Region und darüber hinaus ermöglichen und verstärken. Als Formate sind Vortragsveranstaltungen, Podiumsdiskussionen, Speed-Dating etc. möglich.

2. Handlungsfelder: Auf welche Handlungsfelder bezieht sich die Maßnahme?

- Kooperative Forschung
- Wissenschaftliche Veranstaltung
- Verwertung
- Forschungsdrittmittel

3. Förderziele: Welche Ziele verfolgt die Förderung?

- Förderung anwendungsorientierter Forschung
- Anschlussfähigkeit an Drittmittel-/ Forschungsförderprogramme
- Vernetzung
- Stärkung der Sichtbarkeit des Forschungsstandorts Hagen

4. Zielgruppen: Wer profitiert von der Förderung?

- Fakultäten
- Professor/innen
- Postdocs
- Doktorand/innen

5. Antragsberechtigte: Wer kann einen Antrag stellen?

- Hochschullehrer/innen der FernUniversität
- Institutsleiter/innen der FernUniversität
- Dekan/innen der FernUniversität

6. Fördergegenstand: Welche Art von Kosten wird gefördert?

- Bewirtungskosten

7. Laufzeit und Förderumfang: Wie lange und in welcher Höhe wird gefördert?

- Laufzeit: mehrstündige Veranstaltung, bis zu 1 Tag
- Förderumfang:
 - Pro Transfergespräch: max. 500 €
- Es ist möglich, einen Antrag auf die Förderung mehrerer Transfergespräche zu stellen.

8. Förderbedingungen: Welche Bedingungen sind mit der Förderung verbunden?

Inhaltliche Kriterien:

- Innovativer Konzeptentwurf, u.a. unter Bezugnahme auf
 - Programmablauf
 - Inkl. Angaben zu Terminierung und Ort der Veranstaltung
 - Inkl. Nennung aller beteiligten Veranstalter/innen der FernUniversität (Professor/innen)
 - inkl. Nennung der Referent/innen und Hagener Moderator/innen pro Termin
 - Innovatives Transferziel: wirtschaftliche und/oder gesellschaftliche Verwertung (z. B. Kooperation mit der Wirtschaft und/oder gesellschaftlichen Einrichtungen oder Akteur/innen)
 - Vernetzungspotential
 - Öffentlichkeitswirksamkeit

Formale Kriterien:

- Vortragsort: prioritär Campus der FernUniversität
- Mit der Bewilligung können pro Veranstaltung max. 2 Gastvorträge in der IFFP-Fördermaßnahme *Gastvortrag* zusätzlich beantragt werden.
- Berichtspflichten: Abschlussbericht mit finanziellem Verwendungsnachweis (innerhalb von 2 Monaten nach der Maßnahme)
- Berücksichtigung der Chancengleichheit der Geschlechter
- Wirtschaftlichkeit

9. Bewerbungsfrist: Bis wann muss der Antrag eingereicht sein?

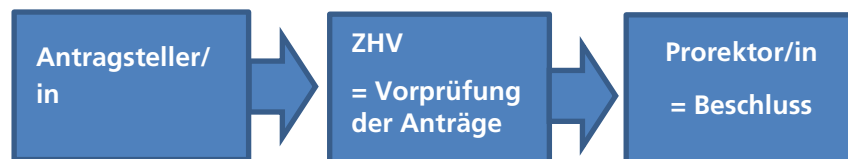
- 8 Wochen vor dem Transfergespräch

10. Einzureichende Antragsunterlagen: Welche Unterlagen sind einzureichen?

- Ausgefülltes [Antragsformular](#)
- Kurzbeschreibung der Veranstaltung und ggf. der Vorträge (1 Seite)

Bitte reichen Sie diese Unterlagen postalisch und elektronisch (cc Dekanat) bei der Ansprechperson (s.u.) ein.

11. Antrags-/Entscheidungsweg: Wer entscheidet über den Antrag?



12. Ansprechperson: Wer hilft bei Fragen weiter?

Andrea Pierschke
 Dezernat 1.2 - Forschung und Forschungsservice
 Tel.: 02331 987 4631
 E-Mail: Andrea.Pierschke@FernUni-Hagen.de

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite des Internen Forschungsförderprogramm:
<https://www.fernuni-hagen.de/forschung/forschungsfoerderung/iffp2016-2020.shtml>